

Ausschreibung: Systemische Beratung SB 06

Start 01.10.2026

ISTM – Institut für systemische Aus- und Weiterbildung Münster

Das ISTM ist ein von Petra Lahrkamp und Astrid Hochbahn geführtes, DGSF-akkreditiertes Institut in Münster. Wir bieten seit 2018 systemische Aus- und Weiterbildungen an – seit 2018 als ISTB Münster, als Ableger des ISTB Berlin, seit Dezember 2024 eigenständig weitergeführt als ISTM. Wir bieten folgende Weiterbildungen an: Systemische Beratung, Systemische Therapie, Systemische Supervision/Coaching, Systemisches Coaching.

Grundständige Weiterbildung: Systemische Beratung

Die Dauer des grundständigen Weiterbildungsanges Systemische Beratung beträgt zwei Jahre mit einer Anzahl von 570 Unterrichtseinheiten (1 UE = 45 Min.), wobei die Bereiche Theorievermittlung mit praktischen Übungen, Supervision und Intervention sowie Beratungs-Praxis in einem ausgewogenen Verhältnis zueinanderstehen.

Alle 6-8 Wochen finden Blockveranstaltungen à 3 Tage (jeweils von Donnerstag bis Samstag) mit insgesamt 25 Unterrichtseinheiten (UE) statt.

Die Selbsterfahrung findet in 4tägigen Blöcken außerhalb von Münster statt.

Theorie/ Methodik des Systemischen Arbeitens **220 UE**

Supervision **100 UE**

Vorstellen von mindestens einer Arbeitssitzung Live oder per Video

Selbsterfahrung **100 UE**

Angewandte Therapeutische Praxis/ Beratungspraxis **70 UE**

darunter drei abgeschlossene, dokumentierte und supervidierte Beratungsprozesse, einer davon mit mind. **5 Sitzungen**

Intervention / Peer-Gruppe **80 UE**

Abschlusscolloquium mit Kurzreferat zu einem selbstgewählten Thema aus dem Bereich der systemischen Beratung mit schriftlichem Handout und anschließender Diskussion

Gesamt: 570 UE

Dauer: 24 Monate

1 UE = 45 Min.

Zielgruppe

Die Weiterbildung Systemische Beratung richtet sich an Berufstätige in sozialpädagogischen, psychosozialen und beraterischen Feldern, die tiefergehende Kenntnisse und Fähigkeiten in der systemischen Arbeit mit Familien, Einzelnen und Gruppen erlangen und ihre professionelle Identität als Berater*in weiter entwickeln möchten.

Zertifikat

Bei Erbringung aller erforderlichen Leistungen stellt das ISTM die Zertifikate gemäß den Qualitätsstandards und Richtlinien der DGSF aus.

Die Weiterbildung endet erfolgreich mit der Aushändigung des Zertifikats "Systemische*r Berater*in ISTM". Das Curriculum ist von der DGSF anerkannt. Eine Zertifizierung von der DGSF erfolgt auf eigenen Antrag.

DGSF- Zertifikat

Absolvent*innen anerkannter Weiterbildungen erhalten auf Antrag und bei Erfüllung aller Bedingungen ein Zertifikat. Das von der DGSF verliehene Zertifikat lautet:

„Frau/ Herr ... hat eine den Richtlinien der Deutschen Gesellschaft für Systemische Therapie, Beratung und Familientherapie (DGSF) entsprechende Weiterbildung in Systemischer Beratung abgeschlossen und ist anerkannt als ‚Systemische/r Berater/in (DGSF)‘.“

Terminplan SB 06
Stand 04.03.2026

Datum	Block	Thema	Dozent*innen
01.-03.-10.2026	1	Einführung in die Systemische Beratung und Therapie Ankommen und Kennenlernen in der Gruppe	P. Lahrkamp / M. Faust
		In Kontakt kommen: Joining und zirkuläres Vorstellen Geschichte der systemischen Theorie und verschiedenen Ausrichtungen der systemischen Therapie Reflexion der eigenen Ziele mit der WB und Absprachen zur Zusammenarbeit Systemtheoretische Grundlagen (Betrachtung verschiedener Sozialer Systeme, Wirklichkeitskonstruktion, Hypothesen, Kontextualisierung)	
03.-05.12.2026	2	Familie und Wachstum - Beratung und Therapie nach Virginia Satir	P. Lahrkamp / M. Faust
		Verständnis von wachstumsorientierter Therapie Kommunikationsformen nach Satir, Parts-Party Lebensregeln und ihre Transformation nach V. Satir Bildung der Peergruppen	
04.-05.02.2027	3	Systemisches Verständnis von Beratung und Therapie	M. Faust
		Systemische Grundhaltungen Hypothesengeleitetes Arbeiten – Systemische Schleife Die Bedeutung von Kontexten, Lösungsorientierung Ressourcenorientierung, Annahme des „Guten Grundes“ Differenzierung von Prozess- und Inhaltssteuerung	
06.02.2027		Supervision	A. Hochbahn
18.-20.03.2027	4	Kennenlernen und Ausprobieren von Fragetechniken	M. Faust
		Grundlagen der Gesprächsführung Verstehen von Klientensystemen, deren Wirklichkeitskonstruktionen und Kontexten Systemische Schleife und Hypothesenschleife Verschiedene systemische Fragetechniken Auftragsklärung, Reframing	
20.03.2027		Supervision	A. Hochbahn
20.-21.05.2027	5	Systemische Methoden / Interventionen I	A. Hochbahn
		Überblick analoge Methoden Einbindung an Systemische Schleife und Plausibilitätsbrücke Methoden zur Visualisierung von Systemen und zur Auftragsklärung Arbeit mit Metaphern, Ressourcenorientierte Methoden	
22.05.2027		Supervision	A. Hochbahn
24.-25.06.2027	6	Systemische Methoden / Interventionen II / Hypnotherapeutische Interventionen	M. Faust
		Methoden im Verlauf der Beratung: Timeline, Tetralemma, Systembrett Hypnotherapeutische Interventionen	
26.06.2027		Supervision	M. Faust

02.-05.09.2027	7	Systemische Selbsterfahrung I / Do-So Start: 13:30 Uhr	N. Siller
		Reflexion der eigenen Berufs- und Lebenssituation sowie des Herkunftssystems Genogrammarbeit und Aufstellungsarbeit	
		Ort Block 7 und 8: Seminarhotel Kunze-Hof, Deichstraße 16, 26937 Stadland	
23.-26.09.2027	8	Systemische Selbsterfahrung II / Do-So Start: 13:30 Uhr	N. Siller
		Reflexion der eigenen Berufs- und Lebenssituation sowie des Herkunftssystems Genogrammarbeit und Aufstellungsarbeit	
18.-19.11.2027	9	Theorie und Methodik der Genogrammarbeit	P. Lahrkamp
		Anwendung der Genogrammarbeit in der Beratung: zur Dokumentation, in systemischer Diagnostik und in Beratung Kategorien zur Interpretation von Genogrammen, systemische Fragen in der Genogrammarbeit Bedeutung von kulturellen-, gesellschaftlichen und zeitlichen Kontexten Arbeiten mit dem Genogramm im Mehrpersonensetting	
20.11.2027		Supervision	A. Hochbahn
10.12.2027		Syst. Onlineberatung I (online): 15:00-19:00 Uhr	K. Lambert
		Besonderheiten des Online-Settings Unterscheidung synchrone und asynchrone Beratung Datenschutz Einführung in erste Tools	
13.-14.01.2028	10	Systemische Paarberatung	M. Faust
		Einführung in die gendersensible Paarberatung, Beobachtungsebenen Paarbeziehungen Erstgespräche mit Paaren führen, Auftragsklärung, Umgang mit unterschiedlichen Ausgangslagen Erlebnisorientierte Methoden in der Paarberatung Sexualität und Paarbeziehung, Ausgewählte Methoden in der Sexualberatung	
15.01.2028		Supervision	M. Faust
09.-10.03.2028	11	Verlauf und Abschlüsse	P. Lahrkamp
		Veränderungsprozesse verstehen: Satir/Veränderungskurve Prozesssteuerung anhand der Systemische Schleife Abschlüsse von Sitzungen, Aufträgen und Prozessen Rituale	
11.03.2028		Supervision	M. Faust
27./28.04.2028	12	Beratung in Krisensituationen	P. Lahrkamp
		Typologien von Krisen, Phasen und Spiralmodell, Säulen und Kreise der Identität individuelle Strategien im Umgang mit Krisen, Reflexion eigener Bewältigungsmuster Erwartbare und unerwartbare Krisen, Konzept des Lebens-/ Familienzyklus Interventionsformen zw. Absicherung und Veränderungsimpuls	
29.04.2028		Supervision	M. Faust

04.05.2028		Syst. Onlineberatung II (online): 15:00-19:00 Uhr	K. Lambert
		Methoden und Tools der Onlineberatung	
08.-09.06.2028	13	Syst. Arbeiten mit Menschen mit psychischen Erkrankungen	V. Morawetz
		Besonderheiten beim systemischen Arbeiten mit psychisch erkrankten Menschen / Ebenen des Individuums, der Angehörigen/Familie/des Bezugssystems, des Fallsystems Definitionen/Bedeutungen von Krankheit, Umgang mit Diagnosen Klassifikationssysteme, ICD, Störungsgruppen, einzelne exemplarische Störungsbilder Abgrenzung Beratung – Therapie im heilkundlichen Bereich, Wirkmöglichkeiten der Beratung	
10.06.2028		Supervision	M. Faust
29.06.2028		Syst. Onlineberatung III (online): 15:00-19:00 Uhr	K. Lambert
		Methoden und Tools der Onlineberatung	
14.-15.09.2028	14	Scham und Vielfalt in Beratung	J. Kohlrausch
		Schamtheorien, Scham in Beratungsprozessen erkennen, nutzen und verringern Diversity, Intersektionalität, Umgang mit Beschämung und Diskriminierung Umgang mit Grenzverletzungen, Empowerment	
16.09.2028		Supervision	M. Faust
19.-20.10.2028	15	Beratung im interkulturellen Kontext	N.Mohagheghi
		Definitionen des Kulturbegriffs: Kulturkonzepte ökokulturelles Modell, Intersektionalität Formen von Diskriminierung Selbstreflexion und Austausch zur eigenen Prägung im Umgang mit Fremdheit Formen und Phasen von Migration	
21.10.2028		Supervision	M. Faust
23.-24.11.2028	16	Supervision / Abschluss	M. Faust / P. Lahrkamp

SEMINARORT

Wenn nicht anders angegeben:

ISTM/Systemische Wirkstatt Münster, Schifffahrter Damm 3-5, 48145 Münster

SEMINARZEITEN

Block von Donnerstag – Samstag

Do. 13:30 – 20:30 Uhr

Fr. 10:00 – 18:00 Uhr

Sa. 09:00 – 16:00 Uhr

Block von Donnerstag – Freitag

Do. 13:30 – 20:30 Uhr

Fr. 10:00 – 18:00 Uhr

Selbsterfahrung Block von Donnerstag – Sonntag

Do. 13:30 - 20:30 Uhr

Fr. 09:00 - 18:30 Uhr

Sa. 09:00 - 18:30 Uhr

So. 09:00 - 15:30 Uhr

KOSTEN

Qualität hat ihren Preis: Das ISTM legt besonderen Wert auf intensives Lernen in kleinen Gruppen – bei uns sind in einer Weiterbildung in der Regel maximal 16 Teilnehmende.

Die Kosten für die Weiterbildung betragen 5.900 €, zahlbar in einer Anzahlung von 1.100 € und 24 monatlichen Raten von 200 €.

Die Kosten für Unterkunft und Verpflegung bei der Selbsterfahrung werden vor Ort mit dem Seminarzentrum abgerechnet.

KURSLEITUNG

Petra Lahrkamp

Dip. Sozialpädagogin (FH), Systemische Beraterin, Therapeutin, Paarberaterin und Organisationsentwicklerin (DGSF), Lehrende für Systemische Beratung, Therapie, Paarberatung und Organisationsentwicklung (DGSF), langjährige Berufserfahrung in der Jugendhilfe, seit 2007 in eigener Praxis und in der Beratung sozialer Einrichtungen tätig, verschiedene Lehraufträge, Inhaberin der Systemischen Wirkstatt Münster mit Schwerpunkt Fortbildungen für KITAS und Familienzentren (institutionelles Mitglied der DGSF), Geschäftsführerin des ISTM – Institut für Systemische Aus- und Weiterbildung Münster.

Mirjam Faust

Lehrende für Paarberatung (DGSF), Systemische Paartherapeutin (DGSF), Systemische Sexualtherapeutin (IGST), Systemische Beraterin und Therapeutin (DGSF), Systemische Supervisorin (SG), Master of Counseling (KatHo NRW), Ehe-, Familien- und Lebensberaterin (Kath. BAG.e.V.), Dipl. Heilpädagogin. Eigene Praxis für systemische Paar- und Sexualtherapie, Systemische Therapie, Familientherapie und Beratung, Systemische Supervision. Tätig in systemischer Lehre und Weiterbildung

LEHRENDE

Astrid Hochbahn

Soziologin M.A., systemische Beraterin, Therapeutin (IF Weinheim – SG/DGSF), Coach und Supervisorin (MISW München), Lehrende für Systemische Therapie und Beratung, Systemische Supervision, Systemisches Coaching und Paarberatung (DGSF)

Eigene Praxis als Coach/Supervisorin/Organisationsberaterin, Gründungs- und Unternehmensberaterin in Münster, Lehraufträge an Hochschulen und freien Institutionen, Lehrbeauftragte Uni Oldenburg, SOBI Münster; Autorin mehrerer Fachbücher zum Thema Selbständigkeit/Gründung und Online-Beratung/Lehre, Geschäftsführerin des ISTM – Institut für Systemische Aus- und Weiterbildung Münster.

Dr. Jonathan Kohlrausch

Historiker, Dr. phil., Systemischer Berater (DGSF), Coach und Supervisor (hisw, DGSF ist beantragt) Selbständig als Systemischer Berater, Coach, Supervisor & als Dozent. Fachberater Traumapädagogik im Kinderschutzbund Segeberg.

Kerstin Lambert

Master of Social Work (Psychosoziale Beratung); Diplom-Sozialpädagogin (FH), Systemische Beraterin, Therapeutin, Supervisorin, Coachin und Organisationsentwicklerin (DGSF); Lehrende für Systemisches Coaching, Beratung und Therapie und Supervision (DGSF), Onlineberaterin, Lehrauftrag an Hochschulen, seit 2005 in eigener Praxis. Beratungs-, Berufs- Leitungs- und Lehrerfahrungen in den Bereichen Psychiatrie, Kinder- und Jugendhilfe, Schulen, Migration, Behindertenhilfe.

Neda Mohagheghi

Pädagogin M.A. (Universität Göttingen), Institutsleitung Kasseler Institut für systemische Therapie und Beratung e.V. (Kasseler Institut), Lehrende für systemische Beratung & Therapie (DGSF), Unternehmerin mit Fokus auf Führungskräfteentwicklung (NEDA - Training & Beratung), Systemische Beraterin & Therapeutin (Kasseler Institut, Systemische Gesellschaft), Systemische Paartherapeutin (Kasseler Institut, SG).

Vera Morawetz

Dipl.-Psychologin; Psychologische Psychotherapeutin (approb. kognitive VT), Weiterbildung in bioenergetischer Analyse, langjährige Arbeit im systemischen und tiefenpsychologisch-psychodynamischen Kontext, langjährige Erfahrungen in ambulanten wie stationären psychotherapeutischen Settings, in verschiedenen Feldern der Jugendhilfe sowie in der Fortbildung und Hochschullehre.

Nikola Siller

Politikwissenschaftlerin M.A., Systemische Beraterin, Coachin, Supervisorin, Organisationsentwicklerin, Lehrende für Systemische Beratung, Coaching und Organisationsentwicklung (SG/DGSF) sowie Lehrende für Systemische Supervision (DGSF); Mitglied im Aufsichtsrat der DGSF; Geschäftsführerin von Kompanera e. V.; freiberuflich tätig als Supervisorin, Organisationsberaterin, Coach und Trainerin; Lehre an Hochschulen und Weiterbildungsinstituten; Schwerpunkte: System- und Organisationstheorie, Führungstheorien, New Work, Gleichstellung und Gleichbehandlung in Unternehmen, gender- und diversitätssensible Organisationsgestaltung, Politik- und Strategieberatung.